

# Quereinstieg Referendariat Berufsschule mit Kind - Erfahrungen gesucht

Beitrag von „Haubsi1975“ vom 30. Januar 2020 19:02

## Zitat von gingergirl

Ich sehe das wie Sissy. Die OBAS- Zeit ist eine besondere Zeit, in der in der Familie alle in einer überschaubaren Zeit an einem Strang ziehen müssen. Dafür wird deine Familie mit einem krisensicheren Job belohnt, der nach dem OBAS auch familienverträglich sein wird (gemeinsame Schulferien z.B.). Ich verstehe nicht, warum du dir wegen dem Kigaabholen so einen Kopf machst. Wenn dein Mann das hinbekommt, dann nimm doch wenigstens morgens ein wenig den Druck raus...

Eiserne Regel übrigens: Kinderkleidung, Handtücher und Bettwäsche werden nicht gebügelt. Auch ich habe weithin bügelfreie Kleidungsstücke. Ach ja, und mein Mann bügelt seine Kleidung auch selbst...

Naja, ich möchte eben, dass die Kleidung meiner Tochter knitterfrei ist und der sehr dünne Baumwollstoff ist es eben leider nicht ohne bügeln und nur mit Falten. Vielleicht auch eine Frage der Qualität, aber für Kleinkinder kaufe ich nicht im Hochpreissegment und da muss ein Baumwollshirt eben gebügelt werden..Handtücher und Bettwäsche aber natürlich nicht. Ist trotzdem genug. Allein ihre Sachen immer nach dem Kindergarten sauber zu machen (=von Flecken befreien), die Schuhe zu putzen, etc.

Ich mache mir eben tatsächlich auch Sorgen um meinen Mann: Obwohl ich wahrscheinlich objektiv wesentlich mehr mache und schaffe am Tag und auch noch in den Arbeit rein, bin ich fitter als er. Morgens nicht, aber er schläft meistens schon gegen 21 Uhr auf dem Sofa ein, weil er so fertig ist. Da fahre ich nochmal den Rechner hoch...Er sagt eben auch oft, dass er total fertig ist und das nehme ich eben ernst. Nur teilweise ist am morgendlichen Bringen auch praktisch nichts zu ändern: Unsere Schule fängt zur 1. Stunde um 7:30 Uhr an, ich fahre ca. 30 Minuten. Selbst wenn ich die Kleine um 7 Uhr im Kindergarten rausschmeißen würde (was ich so ja auch nicht kann, man muss ja mit rein gehen, etc.), würde ich es nicht pünktlich zum Unterricht um 7:30h schaffen. Und ich habe einmal die Woche die ersten 2 Stunden. Und einmal zur zweiten, aber auch da wird es eher knapp, wenn man vorher noch allen möglichen "Krempel" (Pinnwand, etc.) besorgen muss, weil nichts im Klassenraum ist. Unsere Schule ist da insgesamt sehr sehr schlecht ausgestattet leider.

Aber ihr habt recht damit, dass ich dringend schauen muss, dass ich auch was alleine für mich mache, nur für mich. Zeit für mich habe. Weil ich es nämlich sonst auch nicht oder nur sehr schlecht bis zum Ende durchhalten werde...Ich suche nur selbst gerade nur nach pragmatischen Lösungen..